Kirchgemeinde Lauperswyl.

(Fortsetzung.)

	Entfernung von der Kirche St.	von der Kirche M.	vom Amtssitz St.	vom Amtssitz M.	von Bern St.	von Bern M.
Senkenried, Hof (Senggenried)						
Senkenriedscheuerli, Hof						
Simenloch, Hof						
Sonnenberg (siehe Rothenbühl)						
Strick, 2 Höfe						
Tannschachen, Mühle und Hof, 2 Häuser (Thanschachen)		15	1	15		
Unter-Moos, Hof						
Wald im Wuhl, Weiler (Waldhäuser, Wuhlhäusli)						
Wanner, im, Hof						
Ziegelhäusli, Hof						
Zingghäusli, Hof						
Zollbrücke, bei der, einige kleine Höfe, mit Wirthshaus und Zollstatt						

L.P.

Kirchgemeinde Röthenbach.

Bevölkerung 1433 Seelen. Stammquartier des 5. Milit.-Kreises.

Bildet nur eine Einwohnergemeinde und ist eingetheilt in folgende 7 Güter, von denen jedes einen Gemeinderath nach Röthenbach sendet.

Die Häuser dieser Berggemeinde stehen meistens vereinzelt, so daß die Benennung: Weiler oder Höfe, hier nicht stattfinden kann.

Streitig ist diese Gemeinde mit derjenigen von Schwarzenegg wegen 3 Häusern oder Gütern, die auf der Marche liegen und Schlöttern genannt werden; laut Raths-Erkenntniß von 1835 gehören diese Güter zu Röthenbach, wogegen aber die Gemeinde Schwarzenegg protestirt.

I. Röthenbach.
II. Fambach.
III. Martisegg.
IV. Rüegsegg.
V. Ryffersegg.
VI. Niederey.
VII. Oberey.

I. **Röthenbach**, Pfarrdorf von 10 Häusern, mit 1 Schule					6	20
Stauffenbrunnen, 1 Haus						
Trachselbach, 1 Haus						
Senggen, 3 Häuser						
Schächli, 3 Häuser						